



Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberpfalz



Nr. 4

JAHR 2025

Inhaltsübersicht

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen	76
- Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen	76
Stellenausschreibungen	77
- Ausschreibung einer Stelle als Berater/in Migration für Grund- und Mittelschulen	79
- Beförderungssamt Förderlehrerin / Förderlehrer (m(w(d) mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen	78
- Beförderungssamt Förderlehrerin / Förderlehrer (m(w(d) mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen	79
- Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen	80
- Funktionsstellen an Förderschulen	81
- Wichtige Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber	84
- Hinweise auf Funktionsstellen anderer Regierungsbezirke.....	86

NICHTAMTLICHER TEIL

Stellenausschreibung	87
- Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.: Bildungsstätte St. Gunther in Cham Sonderschulkonrektorin / Sonderschulkonrektor	87
Verschiedenes	88
- Bildung für nachhaltige Entwicklung „fitESD.eu“ Zertifikatskurs - Auftaktveranstaltung.....	88
MEDIEN	88

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachungen

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

- **Änderung der Bekanntmachung über die Verleihung der Auszeichnung „Bayerischer Staatspreis für Unterricht und Kultus“**
KMBek vom 18. Februar 2025 Az. L-4-M3262.5.0/3/2
BayMBI 2025 Nr. 105 vom 5. März 2025
- **Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Konzepts „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ an kommunalen Schulen und an privaten Ersatzschulen (SchufL-R)**
KMBek vom 11. Februar 2025 Az. VII.3-BS4400.28/145/1
BayMBI 2025 Nr. 117 vom 12. März 2025
- **Änderung der Dienstordnung für Lehrkräfte an staatlichen Schulen in Bayern (Lehrerdienstordnung – LDO)**
KMBek vom 6. März 2025 Az. II.5-BP4011.1/4
BayMBI 2025 Nr. 124 vom 19. März 2025
- **Änderung der Bekanntmachung über die Gemeinsamen Empfehlungen zur Zusammenarbeit von Schule und Sportverein des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus und des Bayerischen Landes-Sportverbands im Benehmen mit dem Bayerischen Städtetag, dem Bayerischen Gemeindetag und dem Bayerischen Landkreistag**
KMBek vom 13. Februar 2025 Az. VIII.7-BK7403.0/3/11
BayMBI 2025 Nr. 125 vom 19. März 2025
- **Änderung der Bekanntmachung über die Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Konzepts „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ an kommunalen Schulen und an privaten Ersatzschulen (SchufL-R)**
KMBek vom 12. März 2025 Az. VIII.3-BS4400.27/145/24
BayMBI 2025 Nr. 127 vom 19. März 2025
- **Auswahlverfahren für die Studienplätze an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern (Studienbeginn Herbst 2026)**
KMBek vom 5. März 2025 Az. II.3-M1350/102/8
BayMBI 2025 Nr. 128 vom 26. März 2025
- **Organisation der Praktika im Zusammenhang mit dem Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt und dem Studium für die Qualifikation als Beratungslehrkraft im Rahmen der Lehramtsprüfungsordnung I**
KMBek vom 6. März 2025 Az. V.5-BS 4061.0/17/1
BayMBI 2025 Nr. 130 vom 26. März 2025
- **Hinweis auf die Verordnung zur Änderung der Ausführungsverordnung Schulfinanzierungsgesetz**
BayMBI 2025 Nr. 131 vom 26. März 2025

Stellenausschreibungen

Die in Texten des Amtlichen Schulanzeigers für den Regierungsbezirk Oberpfalz verwendeten geschlechtsbezogenen Bezeichnungen (z.B. Bewerberin / Bewerber) schließen stets weibliche, männliche und diverse Personen mit ein.

Ausschreibung einer Stelle als „Berater/in Migration“ für Grund- und Mittelschulen

RBek vom 19. März 2025, AZ: 40.1- 0171.2-430

Im Regierungsbezirk der Oberpfalz ist laut KWMBI Nr. 12 vom 29. Juni 2011 eine Stelle als **Beraterin / Berater Migration an Grund- und Mittelschulen** zu besetzen.

Die Wahrnehmung der Aufgaben umfasst die Arbeit in den Staatlichen Schulämtern in der Stadt Amberg und im Landkreis Amberg-Sulzbach und ggf. zu einem späteren Zeitpunkt in einem angrenzenden Schulamtsbezirk.

Aufgaben der Beraterinnen und Berater Migration:

- Beratung der Lehrkräfte, die in Deutschfördermaßnahmen eingesetzt sind
 - didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des LehrplanPLUS Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen
 - Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache
 - Information über Möglichkeiten der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund
 - Beratung bei Sprachstandserhebungen
- Kooperation mit den Staatlichen Schulämtern und der Regierung in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund
- Mitwirkung bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene
- Mitwirkung bei Fortbildungen
- Information über Lehr- und Lernmittel, einschließlich Lernsoftware
- Beratung der Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung
- Information über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung)
- Unterstützung bei der Elternarbeit

Bewerbungsvoraussetzungen:

- Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen, die derzeit im Regierungsbezirk Oberpfalz eingesetzt sind.
- Die Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache oder eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sowie eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Kindern mit Migrationshintergrund müssen nachgewiesen werden.

Die Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen auf dem Dienstweg einzureichen:

- Bewerbung mit Begründung
- Nachweis über die in der Ausschreibung geforderten Qualifikationen

Hinweise:

- Von den Bewerberinnen und Bewerbern ist mit den Bewerbungsunterlagen die Bereitschaftserklärung zu einer ggf. erforderlichen Versetzung abzugeben.
- Bei der Besetzung der Stelle werden vorrangig die entsprechende Ausbildung sowie die fachliche Qualifikation berücksichtigt.
- Die Regierung gewährt entsprechend den übertragenen Aufgaben und gemäß den dafür vom Staatsministerium erlassenen Regelungen Anrechnungsstunden.

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: **15. April 2025**
2. bei der Regierung der Oberpfalz: **22. April 2025**

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Beförderungsamt Förderlehrerin / Förderlehrer (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen

Az. 40.2-0171.2-430

Im Bereich des **Staatlichen Schulamtes im Landkreis Neumarkt i.d.OPf.** wird gemäß KMS vom 18. März 2025, Az.: IV.3-BP7035.0/32/12 eine Funktionsstelle für eine Förderlehrerin / einen Förderlehrer (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen in der BesGr. A 11 zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Die Stelle ist ab **1. August 2025** zu besetzen und wird für Förderlehrkräfte mit aktiver Lehrtätigkeit ausgeschrieben.

Mindestvoraussetzungen:

- mindestens das Prädikat „BG“ in der letzten Dienstlichen Beurteilung in A 10 oder höher
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Teilnahme an der 12-monatigen Weiterqualifizierungsmaßnahme (Präsenzveranstaltungen, eSessions, Selbstlernkurseinheiten, Hospitationen)
- Bereitschaft zur Tätigkeit an mehreren Schulstandorten, u.a. abhängig vom Standort der Deutschklassen, vom Bedarf

Stellenbeschreibung:

- eigenverantwortlicher Unterrichtseinsatz im Bereich Sprachförderung, v. a. in (schulartunabhängigen) Deutschklassen, inklusive Leistungsbewertung und ggf. Einsatz bei Sprachstanderhebungen, dessen Umfang i.d.R. 14 Wochenstunden nicht unterschreiten soll (bedarfsorientierter Einsatz)
- Unterrichtseinsatz im Bereich der Differenzierung nach grundständiger Ausbildung (z. B. Förderunterricht, Sprachförderung, AG Bereich) im Umfang des verbleibenden Stundenmaßes => keine Notengebung
- (familienpolitische) Teilzeit kann für bis zur Hälfte des Stundenmaßes gewährt werden
- die Verwaltungstätigkeit gemäß Dienstanweisung vom 23.09.2014 ist mit Übernahme der Funktion nicht mehr zu erbringen

Im Rahmen der Übernahme der Funktionsstelle ist gemäß KMS vom 18. März 2025, Az.: IV.3-BP7035.0/32/12 eine mehrteilige Qualifizierungsmaßnahme an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung zu absolvieren. Erst nach einjähriger Bewährung und Abschluss dieser Maßnahme ist die Beförderung in BesGr. A 11 möglich.

Vorbehaltlich der Stellensituation ist eine zusätzliche Beförderungsmöglichkeit in die BesGr. A 12 geplant. Das Tätigkeitsfeld der Funktionsstellen in BesGr. A 12 wird u.a. auch die schulartunabhängige Fortbildungstätigkeit im Bereich der Sprachförderung beinhalten. Auch hier ist eine Weiterqualifizierung über ein Aufbaumodul verpflichtend.

Die allgemeinen Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber bei Stellenausschreibungen (Funktionsstellen) in dieser Ausgabe des Schulanzeigers gelten entsprechend.

Über die Stellenvergabe wird nach Vorliegen der Bewerbungen unter Berücksichtigung des Leistungsprinzips entschieden.

Der Dienort liegt im Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. Bewerberinnen und Bewerber aus anderen Schulamtsbezirken müssen eine Bereitschaftserklärung abgeben, dass sie mit einer Versetzung einverstanden sind.

Die Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen auf dem Dienstweg einzureichen:

1. Bewerbung mit Begründung
2. Bereitschaftserklärungen zu o.g. Mindestvoraussetzungen mit Unterschrift

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt des Bewerbers
2. bei der Regierung der Oberpfalz

15. April 2025

22. April 2025

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Beförderungsamt Förderlehrerin / Förderlehrer (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen

Az. 40.2-0171.2-430

Im Bereich des **Staatlichen Schulamtes im Landkreis Schwandorf** wird gemäß KMS vom 18. März 2025, Az.: IV.3-BP7035.0/32/12 eine Funktionsstelle für eine Förderlehrerin / einen Förderlehrer (m/w/d) mit dem Schwerpunkt Sprachförderung an Grund- und Mittelschulen in der BesGr. A 11 zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Die Stelle ist ab **1. August 2025** zu besetzen und wird für Förderlehrkräfte mit aktiver Lehrtätigkeit ausgeschrieben.

Mindestvoraussetzungen:

- mindestens das Prädikat „BG“ in der letzten Dienstlichen Beurteilung in A 10 oder höher
- Bereitschaft zur berufsbegleitenden Teilnahme an der 12-monatigen Weiterqualifizierungsmaßnahme (Präsenzveranstaltungen, eSessions, Selbstlernkurseinheiten, Hospitationen)
- Bereitschaft zur Tätigkeit an mehreren Schulstandorten, u.a. abhängig vom Standort der Deutschklassen, vom Bedarf

Stellenbeschreibung:

- eigenverantwortlicher Unterrichtseinsatz im Bereich Sprachförderung, v. a. in (schulartunabhängigen) Deutschklassen, inklusive Leistungsbewertung und ggf. Einsatz bei Sprachstanderhebungen, dessen Umfang i.d.R. 14 Wochenstunden nicht unterschreiten soll (bedarfsorientierter Einsatz)
- Unterrichtseinsatz im Bereich der Differenzierung nach grundständiger Ausbildung (z. B. Förderunterricht, Sprachförderung, AG Bereich) im Umfang des verbleibenden Stundenmaßes => keine Notengebung
- (familienpolitische) Teilzeit kann für bis zur Hälfte des Stundenmaßes gewährt werden
- die Verwaltungstätigkeit gemäß Dienstanweisung vom 23. September 2014 ist mit Übernahme der Funktion nicht mehr zu erbringen

Im Rahmen der Übernahme der Funktionsstelle ist gemäß KMS vom 18. März 2025, Az.: IV.3-BP7035.0/32/12 eine mehrteilige Qualifizierungsmaßnahme an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung zu absolvieren. Erst nach einjähriger Bewährung und Abschluss dieser Maßnahme ist die Beförderung in BesGr. A 11 möglich.

Vorbehaltlich der Stellensituation ist eine zusätzliche Beförderungsmöglichkeit in die BesGr. A 12 geplant. Das Tätigkeitsfeld der Funktionsstellen in BesGr. A 12 wird u.a. auch die schulartunabhängige Fortbildungstätigkeit im Bereich der Sprachförderung beinhalten. Auch hier ist eine Weiterqualifizierung über ein Aufbaumodul verpflichtend.

Die allgemeinen Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber bei Stellenausschreibungen (Funktionsstellen) in dieser Ausgabe des Schulanzeigers gelten entsprechend.

Über die Stellenvergabe wird nach Vorliegen der Bewerbungen unter Berücksichtigung des Leistungsprinzips entschieden.

Der Dienort liegt im Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Schwandorf. Bewerberinnen und Bewerber aus anderen Schulamtsbezirken müssen eine Bereitschaftserklärung abgeben, dass sie mit einer Versetzung einverstanden sind.

Die Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen auf dem Dienstweg einzureichen:

1. Bewerbung mit Begründung
2. Bereitschaftserklärungen zu o.g. Mindestvoraussetzungen mit Unterschrift

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt des Bewerbers
2. bei der Regierung der Oberpfalz

15. April 2025

22. April 2025

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen

RBek vom 28. März 2025, Az. 40.2-0171.2-430

Vorbemerkung:

Die folgenden Funktionsstellen werden zum Schuljahr 2025 / 2026 vorbehaltlich eventuell zu treffender schulorganisatorischer Maßnahmen, des tatsächlichen Freiwerdens der Stellen oder der Besetzung von Stellen mit überzähligen Funktionsträgern zur Bewerbung ausgeschrieben.

1. Rektorin / Rektor

Staatliches Schulamt	Offizieller Name der Schule	Klassen / Schüler*	Planstelle mit BesGr. *)	Anforderungsprofil / Bemerkungen
Staatliches Schulamt im Landkreis Schwandorf	Doktor-Eisenbarth-Mittelschule Oberviechtach	14 Klassen 295 Schüler	R / Rin BesGr. A14	Siehe Bemerkung 2); Schulprofil Inklusion; erneute Ausschreibung
Staatliches Schulamt im Landkreis Tirschenreuth	Grundschule Immenreuth	4 Klassen 82 Schüler	R / Rin BesGr. A13 + AZ ⁽¹⁾	Siehe Bemerkung 1); Flexible Grundschule; erneute Ausschreibung

2. Konrektorin / Konrektor

Staatliches Schulamt	Offizieller Name der Schule	Klassen / Schüler*	Planstelle mit BesGr. *)	Anforderungsprofil / Bemerkungen
Staatliches Schulamt im Landkreis Cham	Grundschule Lam	5 Klassen 100 Schüler	KR / KRin BesGr. A13 + AZ ⁽¹⁾	Siehe Bemerkung 1); Schulleitung von drei Schulen; erneute Ausschreibung
	Mittelschule Lam	7 Klassen 143 Schüler		
	Grundschule Lohberg (Mitleitung)	2 Klassen 43 Schüler		
Staatliches Schulamt im Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab	Grundschule Vohenstrauß	12 Klassen 273 Schüler	KR / KRin BesGr. A13 + AZ ⁽¹⁾	Siehe Bemerkung 1); Schulleitung von zwei Schulen; Schulprofil Inklusion an der Grundschule Vohenstrauß
	Grundschule Leuchtenberg (Mitleitung)	3 Klassen 49 Schüler		
Staatliches Schulamt in der Stadt Regensburg	Pestalozzi-Grundschule Regensburg	15 Klassen 285 Schüler	KR / KRin BesGr. A13 + AZ ⁽¹⁾	Siehe Bemerkung 1) Flexible Grundschule; Erfahrung in der Beschulung von Kindern mit Migrationshintergrund erforderlich; Ausschreibung unter Vorbehalt
Staatliches Schulamt in der Stadt Regensburg	St.-Wolfgang-Grundschule Regensburg	16 Klassen 355 Schüler	KR / KRin BesGr. A13 + AZ ⁽¹⁾	Siehe Bemerkung 1)

*Stand: 1. Oktober 2024

*) Amtszulagen gem. Art. 34 Abs. 1 BayBesG:

- A 13 + AZ⁽¹⁾ bzw. A 14 + AZ⁽¹⁾: dem Grunde nach geregelt in BesO A – Fußnoten 1 zu A13 und A14 sowie Fußnote 4 zu A13 (Konrektor > 180 Schüler) ≙ Amtszulage klein
- A 13 + AZ⁽²⁾: dem Grunde nach geregelt in BesO A – Fußnote 4 zu A13 (Konrektor > 360 Schüler) ≙ Amtszulage groß

Zu Anforderungsprofil / Bemerkungen:

Bemerkung 1)	Lehramtsbefähigung für Grundschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Grundschule erforderlich
Bemerkung 2)	Lehramtsbefähigung für Mittelschule sowie mindestens einjähriger Unterrichtseinsatz in der Mittelschule erforderlich
Bemerkung 3)	Mehrjährige Erfahrung in der Schulleitung bzw. stellvertretenden Schulleitung einer Grundschule und Mittelschule erforderlich

Termine zur Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|--|-----------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin / des Bewerbers: | 15. April 2025 |
| 2. bei dem für die Stelle zuständigen Schulamt: | 22. April 2025 |
| 3. bei der Regierung der Oberpfalz: | 28. April 2025 |

Thomas Unger
Abteilungsleiter

Funktionsstellen an Förderschulen

Schule / Schulart	Gliederung:	Klassen	Schüler	Planstelle
Sonderpädagogisches Förderzentrum Jacob-Muth Schule Regensburg 1. Folgeausschreibung	Diagnose- und Förderklassen	4	64	2. SoKR / SoKRin BesGr. A 14 + AZ
	Jahrgangsstufen 3 - 4	4	46	
	Jahrgangsstufen 5 - 6	3	45	
	Jahrgangsstufen 7 - 9	5	74	
	Stütz- und Förderklassen	4	28	
	Schulvorbereitende Einrichtung	5	48	
	Mobiler Sonderpädagogischer Dienst: 149 L-Std. + 39 Stunden Abordnung in Profil Inklusion			
<p>Bemerkungen: 10 Klassen gebundener Ganztags Jugendsozialarbeit an Schulen Schulsozialpädagogik Profil Inklusion</p> <p>Erwünscht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sonderpädagogische Fachrichtungen: LB, VG, SR bzw. entsprechendes Erweiterungsfach • Sichere Beherrschung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien • Erfahrungen in der Organisation des Schulbetriebs <p>Die Stelle ist bedingt teilzeitfähig (Art. 7 Abs. 2 BayGlG). Dienstsitz ist Regensburg.</p> <p>Den Bewerbungsunterlagen sind eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung und der Verwendungseignung beizulegen. Die Schulleitung gibt die Bewerbungsunterlagen mit einer schriftlichen Stellungnahme an die Regierung weiter.</p> <p>Termine zur Vorlage der Bewerbungsunterlagen: bei der Schulleitung: 21. April 2025 bei der Regierung der Oberpfalz: 25. April 2025</p>				

Schule / Schulart	Gliederung:	Klassen	Schüler	Planstelle
Sonderpädagogisches Förderzentrum Parsberg 2. Folgeausschreibung	Diagnose- und Förderklassen	2	21	SoKR / SoKRin BesGr. A 14 + AZ
	Jahrgangsstufen 3 - 4	1	9	
	Jahrgangsstufen 5 - 6	2	25	
	Diagnose- und Werkstattklassen	1	21	
	Stütz- und Förderklassen	-.	-.	
	Schulvorbereitende Einrichtung	1	10	
	Mobiler Sonderpädagogischer Dienst: 43 L-Std.			

Bemerkungen:

2 Gruppen offener Ganztags
Schulvorbereitende Einrichtung mit einer Gruppe
Jugendsozialarbeit an Schulen

Erwünscht:

- Sonderpädagogische Fachrichtungen: LB, VG, SR, kmE oder einschlägige Berufserfahrung an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum
- Sichere Beherrschung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien
- Erfahrung im Bereich der Inklusion

Die Stelle ist bedingt teilzeitfähig (Art. 7 Abs. 2 BayGIG). Dienstsitz ist Parsberg.

Den Bewerbungsunterlagen sind eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung und der Verwendungseignung beizulegen. Die Schulleitung gibt die Bewerbungsunterlagen mit einer schriftlichen Stellungnahme an die Regierung weiter.

Termine zur Vorlage der Bewerbungsunterlagen:

bei der Schulleitung: **21. April 2025**
bei der Regierung der Oberpfalz: **25. April 2025**

Schule / Schulart	Gliederung:	Klassen	Schüler	Planstelle
Sonderpädagogisches Förderzentrum Willmannschule Amberg	Diagnose- und Förderklassen	6	75	2. SoKR / SoKRin BesGr. A 14 + AZ
	Jahrgangsstufen 3 - 4	3	38	
	Jahrgangsstufen 5 - 6	3	40	
	Jahrgangsstufen 7 - 9	5	64	
	Stütz- und Förderklassen	-.	-.	
	Schulvorbereitende Einrichtung	4	42	
	Mobiler Sonderpädagogischer Dienst: 109 L-Std. + 39 Stunden Abordnung in Profil Inklusion			

Bemerkungen:

3 Klassen gebundener Ganztags
Jugendsozialarbeit an Schulen / Schulsozialarbeit an Schulen

Erwünscht:

- Sonderpädagogische Fachrichtungen: LB, VG, SR bzw. entsprechendes Erweiterungsfach oder mehrjährige Tätigkeit an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum
- Sichere Beherrschung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien
- Erfahrungen im Bereich der Unterrichtsentwicklung und Fortbildung

Die Stelle ist bedingt teilzeitfähig (Art. 7 Abs. 2 BayGIG). Dienstsitz ist Amberg.

Den Bewerbungsunterlagen sind eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung und der Verwendungseignung beizulegen. Die Schulleitung gibt die Bewerbungsunterlagen mit einer schriftlichen Stellungnahme an die Regierung weiter.

Termine zur Vorlage der Bewerbungsunterlagen:

bei der Schulleitung: **21. April 2025**
bei der Regierung der Oberpfalz: **25. April 2025**

Schule / Schulart	Gliederung:	Klassen	Schüler	Planstelle
Sonderpädagogisches Förderzentrum Regensburg Bajuwarenstraße	Diagnose- und Förderklassen	5	62	SoKR / SoKRin BesGr. A 15
	Jahrgangsstufen 3 - 4	2	35	
	Jahrgangsstufen 5 - 6	3	31	
	Jahrgangsstufen 7 - 9	4	45	
	Stütz- und Förderklassen	1	5	
	Schulvorbereitende Einrichtung	0	0	
Mobiler Sonderpädagogischer Dienst: 142 L-Std.				

Bemerkungen:

1 Stütz- und Förderklasse
5 Gruppen offener Ganztags
Jugendsozialarbeit an Schulen und Schulsozialarbeit

Erwünscht:

- Sonderpädagogische Fachrichtungen: LB, VG, SR, kmE bzw. entsprechendes Erweiterungsfach oder einschlägige Erfahrung an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum
- Sichere Beherrschung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien
- Erfahrungen in der Organisation des Schulbetriebs möglichst in einer Funktion A14 + AZ

Die Stelle ist bedingt teilzeitfähig (Art. 7 Abs. 2 BayGIG). Dienstsitz ist Regensburg.

Den Bewerbungsunterlagen sind eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung und der Verwendungseignung beizulegen. Die Schulleitung gibt die Bewerbungsunterlagen mit einer schriftlichen Stellungnahme an die Regierung weiter.

Termine zur Vorlage der Bewerbungsunterlagen:

bei der Schulleitung: **21. April 2025**
bei der Regierung der Oberpfalz: **25. April 2025**

Schule / Schulart	Gliederung:	Klassen	Schüler	Planstelle
Schule für Kranke Regensburg	Schule für Kranke – Regensburg KJP, Uniklinik, Jugendforensik	8	81	SoKR / SoKRin BesGr. A 14 + AZ
	Außenstelle Amberg – Tagklinik	2	12	
	Außenstelle Cham – Tagklinik	2	12	
	Außenstelle Weiden – Tagklinik	2	11	
		14	138	

Erwünscht:

- Sonderpädagogische Fachrichtungen: LB, VG, SR, KB, gE und / oder mehrjährige Tätigkeit an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum, einem Förderzentrum, einer Schule für Kranke oder an einer Schule zur Erziehungshilfe
- Sichere Beherrschung der modernen Informations- und Kommunikationstechnologien
- Erste Erfahrungen in der Organisation eines Schulbetriebs
- Hoher Grad an Kooperationsfähigkeit auch mit Mitarbeitern der Kliniken und der Eltern
- Physische und psychische Stabilität sowie professionelle Distanz zur Erkrankung der Schüler
- Gefestigte und kompetente Lehrerpersönlichkeit mit besonderer Ausprägung von Empathie, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Aufgeschlossenheit und Diskretion

Die Stelle ist bedingt teilzeitfähig (Art. 7 Abs. 2 BayGIG). Dienstsitz ist Regensburg. Präsenz und Einsatz an den Außenstellen wird erwartet.

Den Bewerbungsunterlagen sind eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung und der Verwendungseignung beizulegen. Die Schulleitung gibt die Bewerbungsunterlagen mit einer schriftlichen Stellungnahme an die Regierung weiter.

Termine zur Vorlage der Bewerbungsunterlagen:

bei der Schulleitung: **21. April 2025**
bei der Regierung der Oberpfalz: **25. April 2025**

Wichtige Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber

1. Die Ausschreibungen von Funktionsstellen an staatlichen Grund- und Mittelschulen richten sich ausschließlich an **Beschäftigte (m/w/d) im Schuldienst des Freistaates Bayern** (Beamte nach Bestehen der Probezeit und Angestellte in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis).
2. Stellenbesetzungsvoraussetzung ist, dass die aktuell gültigen **Richtlinien für die Beförderung** von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (Neufassung vom **18. März 2011** KMBek vom 18. März 2011 Az.: IV.5 - 5 P 7010.1 - 4.23489) erfüllt werden.
3. **Die Regierung verweist auf die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 19. Dezember 2006 (KWMBI I Nr. 2/2007), die am 1. August 2008 in Kraft getreten ist.**

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) wird bei den Stellenausschreibungen und Stellenbesetzungen nach dem 1. August 2009 eingefordert und ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

4. Die Ausschreibung der Stellen in der Schulleitung (Rektorin / Rektor, Konrektorin / Konrektor) steht unter dem Vorbehalt, dass bis zu einer eventuellen Ernennung (Beförderung) die jeweils erforderliche Schülerzahl nachhaltig gesichert ist und eine vorrangige Besetzung mit einem „überzähligen“ Beamten (gemäß Punkt 5.2 und 2.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011 bzw. KMS vom 21. Juni 1994 Nr. IV/9-P 7001/7-4/93500) nicht in Betracht kommt.

Die nachhaltige Sicherung der Schülerzahl für die jeweilige Stelle ist zum Ernennungszeitpunkt - also anlässlich der späteren Beförderung - erneut zu prüfen. Dies bedeutet, dass die Schülerzahl auch nach einer aktualisierten Prognose in den nächsten drei Schuljahren ab Ausübung der Funktion (vorläufige Funktionsübertragung) entsprechend der amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) vorliegen muss.

5. Auf die Möglichkeit einer **Teilzeitbeschäftigung** von Schulleiterinnen / Schulleitern und deren Vertreterinnen / Vertretern an Grund- und Mittelschulen sowie Förderzentren wird hingewiesen (KMS vom 13. Januar 2000 Nr. IV/6-P 7004-4/94727).
6. Bei der Auswahlentscheidung kommt der **dienstlichen Beurteilung** eine besondere Bedeutung zu. Ist eine dienstliche Beurteilung nicht mehr aktuell, so ist eine Anlassbeurteilung nach den für dienstliche Beurteilungen geltenden Maßstäben zu erstellen (Nr. 3.3 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).
7. Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein (auch unter Berücksichtigung der Binnendifferenzierung innerhalb der dienstlichen Beurteilung), wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Personalauswahlgesprächs an der Regierung der Oberpfalz gestützt.
8. Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.
9. Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen **weitere Funktionen** und in der Regel auch **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
10. Falls Angehörige an der Schule beschäftigt sind, an der eine Funktionsstelle angestrebt wird, ist dies **in der Bewerbung unter Angabe des Angehörigkeitsverhältnisses schriftlich mitzuteilen**. Ehegatten von Schulleitern oder Stellvertretern dürfen **grundsätzlich** nicht an der betreffenden Schule eingesetzt werden, **ebensowenig sonstige Angehörige** im Sinne des Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes sowie Verlobte und ggf. geschiedene Ehegatten. Die Berücksichtigung eines Bewerbers mit einem entsprechenden Angehörigen an der Schule ist nur möglich, soweit die / der Angehörige sich mit der Wegversetzung einverstanden erklärt hat und eine Wegversetzung möglich ist (Nr. 3.2 der Beförderungsrichtlinien vom 18. März 2011).

11. Es wird erwartet, dass die Schulleiterin / der Schulleiter die Wohnung am Schulort selbst oder in angemessener Nähe nimmt.
12. Es wird erwartet, dass die Bewerberin / der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin / Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.
13. Die **Beförderungen** in die oben ausgeschriebenen Ämter werden sich nach Übertragung der Funktion **verzögern**, da neben der bereits geltenden allgemeinen Wiederbesetzungssperre ab 1. August 2000 eine weitere zeitliche Sperre im Zusammenhang mit der Altersteilzeit (Blockmodell) von Funktionsinhabern einzuhalten ist. Um Ungleichbehandlungen zu vermeiden, wird die **Wartezeit für die Beförderung** innerhalb der jeweiligen Funktionen **gleichmäßig auf alle Neubesetzungen verteilt**.
14. Sofern die persönlichen Voraussetzungen für eine Beförderung nicht gegeben sind - z. B. weil Ämter nach dem Leistungslaufbahngesetz (LlbG) noch zu durchlaufen sind - kann sich die Beförderung in das ausgeschriebene Amt um die vorgeschriebenen Zeiten - in der Regel 3 Jahre - verzögern.
15. Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 + AZ bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 + AZ aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

16. Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.
17. Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Grundschule** (neue Lehrerbildung) können sich nur auf Funktionsstellen an Schulen bewerben, die auch Grundschulklassen führen, Lehrkräfte mit der **Lehramtsbefähigung Mittelschule** (neue Lehrerbildung) nur auf Funktionsstellen an Schulen, die auch Mittelschulklassen führen. Für Lehrkräfte mit dem **Lehramt Volksschulen** (alte Lehrerbildung) und **Lehrkräfte mit beiden Lehrbefähigungen (Lehramtsbefähigung Grundschule und Mittelschule)** bestehen grundsätzlich keine solchen Einschränkungen.
18. **Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein statusrechtliches Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) **als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen**, wird die Regierung der Oberpfalz zunächst darüber entscheiden, ob dienstliche Gründe oder zwingende persönliche Gründe für die Besetzung mit einem Versetzungsbewerber sprechen. Ist dies der Fall, so wird das Auswahlverfahren abgebrochen, ohne dass es zu einem Leistungsvergleich mit der Gruppe der Beförderungsbewerber kommt. Liegen weder dienstliche Erfordernisse noch zwingende persönliche Gründe für die Wahl eines Versetzungsbewerbers vor, so behält sich die Regierung der Oberpfalz vor, die Auswahl nur unter den Beförderungsbewerbern nach dem Leistungsprinzip zu treffen.
19. Bei erneuter Ausschreibung von Funktionsstellen behalten bereits eingereichte Bewerbungen ihre Gültigkeit.

Wichtiger Hinweis: Formulare

Für alle Bewerbungen auf eine Funktionsstelle und Anträge auf Versetzung im Regierungsbezirk Oberpfalz (Lehrerstellen / Fachlehrerstellen und Förderlehrerstellen) sind die **jeweils aktuellen Formulare der Regierung** zu verwenden.

Bei einer Bewerbung um eine Stelle als Rektor / in ist das Formblatt „Fortbildung Qualifikation Führungskräfte - Bescheinigung Modul A“ zu verwenden.

Alle Formulare **sind bei den Staatlichen Schulämtern erhältlich** und stehen als Download-Angebot auf der Internetseite der Regierung der Oberpfalz zur Verfügung.

www.regierung.oberpfalz.bayern.de/: Service / Formulare / Schulen / Grund- und Mittelschulen oder Förderschulen / Bewerbung um eine Funktionsstelle

Hinweise auf Funktionsstellen anderer Regierungsbezirke

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freierwerbende Funktionsstellen jeweils im eigenen Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Interessenten werden gebeten, sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern der einzelnen Regierungen zu informieren und die dort gesetzten Fristen zu beachten.

Die Amtlichen Schulanzeiger der einzelnen Regierungsbezirke finden sich unter folgenden Internetadressen:

Oberbayern: 	https://t1p.de/obb
Niederbayern: 	https://t1p.de/ndb
Oberpfalz: 	https://t1p.de/oberpf
Oberfranken: 	https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/
Mittelfranken: 	https://t1p.de/mitlfr
Unterfranken: 	https://t1p.de/ufr
Schwaben: 	https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

NICHTAMTLICHER TEIL**Stellenausschreibung****Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.
Bildungsstätte St. Gunther in Cham
Sonderschulkonrektorin / Sonderschulkonrektor**

Wir sind im Bistum Regensburg als Fachverband für die kirchliche Sozialarbeit auf dem Gebiet der Jugend- und Behindertenhilfe Träger von 80 Einrichtungen. Mehr als 4.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in unseren Dienst- und Beratungsstellen, in der Erziehung, Ausbildung, Förderung und Betreuung von Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf.

Die **Bildungsstätte St. Gunther** in **Cham** betreut und fördert Kinder und Jugendliche im Alter zwischen drei und 21 Jahren. Schwerpunkte sind dabei die Erziehung zur Selbständigkeit und Unabhängigkeit durch Förderung des Selbstwertgefühls, des Sozialverhaltens und der Selbstversorgung im Rahmen einer sinnvollen Freizeitgestaltung. Für unsere Einrichtung, eine inklusiv arbeitende Förderschule mit Heilpädagogischer Tagesstätte und Frühförderung für Kinder und Jugendliche mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, suchen wir zum Schuljahr 2025 / 2026 in wiederholter Ausschreibung eine / einen

Sonderschulkonrektorin / Sonderschulkonrektor

mit Lehramt für Sonderschulen
(die Stelle ist bewertet mit A15).

Die Schule St. Gunther führt zurzeit 14 Klassen mit 150 Schülerinnen und Schülern sowie 3 SVE-Gruppen mit 24 Kindern. Der Schulbetrieb steht im engen Zusammenhang mit der Erziehungsarbeit der Gesamteinrichtung.

Das zeichnet Sie aus:

- ausgezeichnete fachliche und pädagogische Kenntnisse
- Erfahrung im Bereich „kooperatives Lernen“ gemäß Art. 30 a BayEUG
- Offenheit für die Zusammenarbeit von Schule, Heilpädagogischer Tagesstätte und Therapiebereich
- Kompetenz in Personalführung und Erfahrung in der Organisation eines Schulbetriebes

Das bringen Sie mit:

- einen wertschätzenden Umgang mit Menschen mit Behinderung
- fundierte EDV-Kenntnisse in der Gestaltung digitaler Lehr- und Lernarrangements
- Erfahrung in der Gestaltung von Schule als inklusiver Lernort sind von Vorteil
- positive Grundeinstellung zum Dienst bei einem kirchlichen Träger
- die beamtenrechtlichen Voraussetzungen zur Beförderung zur Sonderschulkonrektorin / zum Sonderschulkonrektor

Sie erwartet ein kooperatives Umfeld mit kompetenten und motivierten Mitarbeiterinnen / Mitarbeitern auf allen Ebenen. Ein trägerspezifisches und anerkanntes Qualitätssicherungssystem unterstützt Sie bei Ihrer täglichen Arbeit.

Die Anstellung kann privat erfolgen oder gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist bei staatlichen Lehrkräften die Beförderung zur Sonderschulkonrektorin / zum Sonderschulkonrektor A 15 möglich.

Zur Beachtung für staatliche Lehrkräfte: Die Regierungen bitten darum, die Bewerbung auf diese Funktionsstelle auch gegenüber der Regierung anzuzeigen.

Wir denken und handeln inklusiv. Unsere Stellenangebote stehen Menschen jeglichen Geschlechts und aller Religionszugehörigkeiten offen. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bei Fragen vorab wenden Sie sich gerne an:

Susann Scherrer, Leiterin der Personalabteilung, Tel. 09 41 7 98 87-161
Felicitas Klenk, SoRin und Einrichtungsleiterin, Tel. 09 97 1 85 26-020

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis zum 24. April 2025** - per E-Mail an folgende Adresse:

personal@kjf-regensburg.de

Postadresse:

Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.
Frau Susann Scherrer, Leiterin der Personalabteilung
Orleansstr. 2 a, 93055 Regensburg
www.kjf-regensburg.de

Verschiedenes

Bildung für nachhaltige Entwicklung fitESD.eu – Zertifikatskurs - Auftaktveranstaltung

Das Erasmus+ Projekt des Zentrums für Lehrkräftebildung und Fachdidaktik (ZLF) der Universität Passau zielt darauf ab, Lehrkräfte bei der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Sinne der UN-Agenda 2030 zu unterstützen, indem sie selbst Nachhaltigkeitskompetenz entwickeln. Damit soll die Implementierung der BNE an Schulen vorangetrieben werden. Auf der Grundlage des GreenComp der Europäischen Union werden die Lehrkräfte fächer- und schulartübergreifend geschult.

Die Fortbildung wird in fünf Module unterteilt und währen des Schuljahres 2025 / 2026 mit Online-Selbsterneinheiten und virtuellen Treffen durchgeführt.

Ziele des Zertifikatskurses

- Befähigung der Lehrkräfte, BNE als fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel umzusetzen, wie sie im GreenComp gefordert wird
- Schaffung von Bewusstsein für die Bedeutung europäischer Richtlinien durch die gemeinsame Grundlage für Bildungsarbeit durch den europäischen Kompetenzrahmen für Nachhaltigkeit
- Die Lehrkräfte sollen in die Lage versetzt werden, den Transformationsprozess als Change Agents in einem "Whole School Approach" zu gestalten
- Erstellung von MOOCs und OER-Material zu den zentralen Kompetenzbereichen von BNE

Auftaktveranstaltung

Datum: Montag, 5. Mai 2025

Beginn: 14:00 Uhr (Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.)

Ende: 18:00 Uhr

Ort: Maker Space (IG 006), ZLF der Universität Passau, Gottfried-Schäffer-Str. 20, 94032 Passau

Kontakt: Angelika Herzog, Angelika.Herzog@uni-passau.de

Zur Projekt-Homepage



Zur FIBS-Anmeldung



Medien

Das Schulrecht in Bayern (Hrsg. Prof. Dr. Josef Franz Lindner, Dr. Helmut Stahl)

Kommentar zum BayEUG. Wichtige schulrechtliche Vorschriften

273. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: Februar 2025

57 Seiten, 311,92 €

Art. Nr. 66243273

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Diese Lieferung enthält:

- die letzten Änderungen des BayEUG
- die Aktualisierung der Kommentierung folgender Artikel des BayEUG.
 - Art. 2 Aufgaben der Schulen
 - Art. 27 Kommunale Schulen
 - Art. 37 Vollzeitschulpflicht
 - Art. 44 Wahl des schulischen Bildungswegs
 - Art. 59 Lehrkräfte
 - Art. 60 Weiteres pädagogisches Personal
- die KMBek „Digitale Schule der Zukunft“ – Lernen mit mobilen Endgeräten

SchulRecht PLUS

Berufliches Schulwesen in Bayern (Hrsg. Maximilian Pangerl)
Informationssystem mit Kommentierungen, Schul- und Dienstrecht und E-Mail-Service

237. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. Februar 2025

55 Seiten, 353,17 €

Art. Nr. 66249237

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Mit dieser Lieferung werden das **BayEUG** und die **BaySchO** aktualisiert und auf den neuesten Stand gebracht. ...

Dienstrecht Bayern I

Status-, Laufbahn-, Besoldungs- und Versorgungsrecht der Beamten mit ergänzenden Vorschriften und erläuternden Hinweisen

284. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: März 2025

60 Seiten, 163,68 €

Art. Nr. 66190284

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Das Erste Modernisierungsgesetz Bayern vom 23. Dezember 2024 (BayGVBl. 2024 S. 605) und das Zweite Modernisierungsgesetz Bayern vom 23. Dezember 2024 (BayGVBl. 2024 S. 619) führen zu einem erheblichen Aktualisierungsbedarf, da sich der Gesetzgeber in beiden zu deutlichen Vereinfachungen im Beamtenrecht entschlossen hat. ...

Lehren und Lernen in der bayerischen Mittelschule 7/10 (Hrsg.: Roland Dörfler, Gabriele Kofler, Martin Firmkäs)

Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Mittelschule

Jahrgangsstufen 7 bis 10

18. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 1. März 2025

41 Seiten, 308,92 €

Art. Nr. 07355018

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Im Beitrag von Isabelle Schuhladen mit dem Titel „Lernen durch Lehren (LdL)“ (13.09) zeigt die Autorin, wie durch das Konzept des „Lernens durch Lehren (LdL)“ ein positives Arbeitsklima in jeder Klasse geschaffen werden kann und wie sich durch eine explorative und kritische LdL-Haltung die Schülerinnen und Schüler auf die Herausforderungen der Gesellschaft vorbereiten lassen. ...

Lehren und Lernen in der bayerischen Mittelschule 5/6 (Hrsg. Prof. Dr. Stefan Seitz, Roland Dörfler)

Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Mittelschule

Jahrgangsstufen 5 und 6

25. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 15. März 2025

39 Seiten, 275,92 €

Art. Nr. 07149025

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Diese Aktualisierungslieferung enthält zwei Beiträge von Prof. Dr. Stefan Seitz zum Teil 1 der Loseblattsammlung „Bildungs- und Erziehungsauftrag der Mittelschule“, einen Beitrag von Joscha Falck zum Teil 2 „Schulart- und Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsziele“ und schließlich einen Beitrag zum Teil 3 „Grundlegende Kompetenzen der Fächer / Fachprofile / Fachlehrpläne von Florian Schreder. ...

Lehren und Lernen in der bayerischen Grundschule (Hrsg. Dr. Gisela Stückl und Maria Wilhelm)

Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Grundschule

44. Aktualisierungslieferung

Rechtsstand: 15. März 2025

26 Seiten, 187,42 €

Art. Nr. 06141044

Wolters Kluwer Deutschland - Carl Link Verlag

Ziel dieser Sammlung ist es, Schulleitungen und Lehrkräften praktische Anregungen und unterstützende Materialien an die Hand zu geben, um den Unterricht lebendig, abwechslungsreich und an den Lebensrealitäten der Kinder orientiert zu gestalten. Diese 44. Aktualisierungslieferung stellt eine wertvolle Ressource für Schulleitung und Lehrkräfte dar, die sich mit den aktuellen Anforderungen und Herausforderungen im Bildungsbereich auseinandersetzen möchten: Die verschiedenen Beiträge in dieser Lieferung beleuchten zentrale Themen wie die Integration von Bildung für nachhaltige Entwicklung, die Förderung demokratischer Werte sowie die Bedeutung von Individualisierung im Unterricht.

Besuchen Sie uns online:

Der Amtliche Schulanzeiger der Regierung der Oberpfalz im Internet unter www.regierung.oberpfalz.bayern.de

